

# Salzlandkreis

- Landrat -



Datum: 31. Januar 2011

## Mitteilungsvorlage - M/284/2011

Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Einbringer	Dezernentin IV Frau Czuratis

BERATUNGSFOLGE	DATUM	TOP
Schul- und Kulturausschuss	17.02.2011	
Kreistag	08.03.2011	

### **Sachstand der Projekte des Salzlandkreises im Rahmen der EU-Schulbauförderung 2007 bis 2013**

#### **Sachverhalt**

Auf der Grundlage der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Schulbaumaßnahmen an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen des Landes Sachsen-Anhalt (Schulbaurichtlinie) vom 29.04.2008 erkannte das Land Sachsen-Anhalt fünf Projekten des Salzlandkreises die Förderwürdigkeit zu.

In der ersten Antragsphase 2008/ 2009 bewilligte der Fördermittelgeber Zuwendungen für drei Projekte in Trägerschaft des Salzlandkreises bzw. mit seiner Beteiligung (Campus Technicus Bernburg (Saale), Förderschule (GB) Schönebeck und Schulzentrum Egel).

Die Ganztagschule „Am Tierpark“ Staßfurt und das Gymnasium „Dr. C. Hermann“ Schönebeck konnten in der zweiten Antragsrunde 2009/ 2010 die Förderung erlangen.

Förderprojekt	voraussichtliche Höhe der Investition	darunter Eigenmittel Salzlandkreis	Drittmittel Bernburg/Egeln
Schulzentrum Campus Technicus Bernburg	15.269.461	956.877	8.552.584
Förderschule Lindenstraße Schönebeck	3.100.000	490.000	keine
Schulzentrum "An der Wasserburg" Egeln	4.065.000	351.200	295.400
Ganztagsschule „Am Tierpark“ Staßfurt	3.500.000	557.200	keine
Gymnasium „Dr. C. Hermann“ Schönebeck	3.650.000	583.300	keine
Summe gesamt	<b>29.584.461</b>	<b>2.938.577</b>	

An den Förderprojekten sind aktuell folgende Bearbeitungsstände zu verzeichnen:

### 1. Schulzentrum Campus Technicus Bernburg (Saale)

Für den aus den drei Teilobjekten Sporthalle/ Langhaus (1) „H. Heine“ - Schule (2), und ehemalige Handelsschule (3) bestehenden Standort 1 liegen die Prüfungsergebnisse des Landesbetriebes Bau vor.

Am Standort 2 sind die Baumaßnahmen soweit vorangeschritten, dass die Inbetriebnahme durch die 7. Klassenstufe zum Beginn des Schuljahres 2011/ 2012 erfolgen kann. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind 80 % der Bauaufträge für den Standort vergeben. Die jetzigen 6. Klassen, die derzeit am Standort Tolstoidallee lernen, werden am 18.8.2011 - dann als Schüler der Klasse 7 - den Schulbetrieb am neuen Standort aufnehmen. Da zu diesem Zeitpunkt das Langhaus mit der Sporthalle noch nicht fertig gestellt ist, erfolgt der Sportunterricht in der Halle Töpferwiese.

Am Standort 2 haben sich für die Tiefbauarbeiten zum Langhaus Baugrundprobleme ergeben. Aus diesen Gründen musste der Bau für ca. drei Monate eingestellt werden. Nach Begutachtung des Baugrunds wird nunmehr auf die Errichtung eines Kellergeschosses zugunsten der Nutzung des Dachgeschosses verzichtet.

Für den Standort 3 (in Verantwortung der Stadt Bernburg) liegen die Bauantragsunterlagen zur bauordnungsamtlichen Prüfung vor.

Die am Gesamtprojekt nach erfolgter Fachplanung ersichtliche Finanzierungslücke konnte nach Abstimmungen mit dem Fördermittelgeber geschlossen werden. Mit Schreiben vom 18.01.2011 hat das Kultusministerium eine Aufstockung der anteiligen Fördermittel für den Salzlandkreis von 5.000.000 EUR auf 5.750.000 EUR bewilligt.

### 2. Förderschule (GB) „Lindenstraße“ Schönebeck

Die Haushaltsunterlage Bau (HU Bau) liegt dem Landesbetrieb Bau zur Prüfung vor. Mit dem Umzug der Schüler am Beginn des Schuljahrs in den Ausweichstandort Schönebeck, Moskauer Str., konnte im Objekt Lindenstraße die erforderliche Baufreiheit geschaffen werden. Der Schulbetrieb wird daher nicht beeinträchtigt. Die Entkernungs- und Abbrucharbeiten sind weitgehend erfolgt.

Aufgrund des am Ort stark angestiegenen Grundwasserpegels erwies sich die Umplanung des Baukörpers als erforderlich. Die ursprünglich vorgesehene Schaffung eines tiefer gelegenen Kellerbereichs musste daher aufgegeben werden. Außerdem ist die Haustechnik anders zu platzieren. Dadurch wird sich die Bauausführung verzögern.

### **3. Schulzentrum „An der Wasserburg“ Egelin**

Im Objekt des Schulzentrums sind die Grundschule „Vier Jahreszeiten“ und die Sekundarschule ansässig. Träger der Grundschule ist die Verbandsgemeinde Egelner Mulde, während sich die Sekundarschule in Trägerschaft des Salzlandkreises befindet. Die Maßnahme wird federführend durch die Verbandsgemeinde Egelner Mulde realisiert.

Das beauftragte Planungsbüro reichte nach Abstimmung mit beiden Schulträgern die HU-Bau zur Prüfung beim Landesbetrieb Bau ein. Gegenwärtig wird eine weitere Abstimmungsrunde zwischen Planern und Nutzern vorbereitet, um das Projekt weiter zu optimieren. Diese Maßnahme ist erforderlich, da die aktuelle Hochrechnung der Baukosten den maximalen Förderbetrag übersteigt.

Die Baumaßnahme soll bei laufendem Schulbetrieb erfolgen.

### **4. Ganztagschule „Am Tierpark“ Staßfurt**

Die Anlaufberatung mit dem beauftragten Planungsbüro erfolgte im Januar 2011. Bis zum 01.03.2011 wird die vorgeschlagene Variante zur Umsetzung des Raumprogramms schulfachlich geprüft. Danach kann das Planungsbüro die Aufgabenstellungen für die Fachplaner vorgeben und insgesamt die HU-Bau bis Ende Mai erarbeiten.

Die Baumaßnahme wird bei laufendem Betrieb erfolgen. Dazu hat sich auch die Gesamtkonferenz der Schule mit Beschluss bekannt.

### **5. Gymnasium „Dr. Carl Hermann“ Schönebeck**

Die Anlaufberatung mit dem beauftragten Planungsbüro ist erfolgt. Gegenwärtig wird die vorgeschlagene Variante zur Umsetzung des Raumprogramms schulfachlich geprüft. Danach kann das Planungsbüro die Aufgabenstellungen für die Fachplaner vorgeben und die HU-Bau erarbeiten. Zielstellung ist, Ende des Schuljahres 2011/12 mit den Bauarbeiten zu beginnen.

Die Klassen werden ab dem Beginn des Schuljahres 2012/13 (erster Schultag am 29.8.2012) zur Beschulung im Haus II konzentriert. Die Schulleitung hat die Unterbringungssicherung (mit überschaubaren räumlichen Einschränkungen) am 21.1.2011 bestätigt.

Gerstner  
Landrat